

## Einwilligung zur Datenübermittlung an die SCHUFA/CEG/BÜRCEL

„Ich willige ein, dass Versatel Telekabel der SCHUFA HOLDING AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, (SCHUFA) und/oder der CEG Creditreform Consumer GmbH, Hellersbergstr. 14, 41460 Neuss (CEG) und/oder BÜRCEL Wirtschaftsinformationen GmbH, & Co.KG, Postfach 500166, 22701 Hamburg Daten über die Beantragung, Aufnahme und Beendigung dieses Telekommunikationsvertrages übermittelt und Auskünfte über mich von der SCHUFA/CEG/BÜRCEL erhält. Unabhängig davon wird Versatel Telekabel der SCHUFA/CEG/BÜRCEL auch Daten aufgrund nichtvertrags-gemäßen Verhaltens (z. B. Kündigung wegen Zahlungsverzuges, beantragter Mahnbescheid bei unbestrittener Forderung sowie Zwangsvollstreckungsmaßnahmen) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz nur erfolgen, soweit dies nach Abwägung aller betroffenen Interessen zulässig ist. Die SCHUFA/CEG/BÜRCEL speichert und übermittelt die Daten an ihre Vertragspartner im europäischen Binnenmarkt, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der SCHUFA/CEG/BÜRCEL sind vor allem Kreditinstitute, Kreditkarten- und Leasinggesellschaften. Daneben erteilt die SCHUFA/CEG/BÜRCEL Auskünfte an Handels-, Telekommunikations- und sonstige Unternehmen, die Leistungen und Lieferungen gegen Kredit gewähren. Die SCHUFA/CEG/BÜRCEL stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde. Zur Schuldnerermittlung gibt die SCHUFA/CEG/BÜRCEL Adressdaten bekannt. Bei der Erteilung von Auskünften kann die SCHUFA/CEG/BÜRCEL ihren Vertragspartnern ergänzend einen aus ihrem Datenbestand errechneten Wahrscheinlichkeitswert zur Beurteilung des Kreditrisikos mitteilen (Score-Verfahren). Ich kann Auskunft bei der SCHUFA/CEG/BÜRCEL über die mich betreffenden gespeicherten Daten erhalten (SCHUFA HOLDING AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, www.schufa.de; CEG Creditreform Consumer GmbH, Hellersbergstr. 14, 41460 Neuss, www.ceg-plus.de; BÜRCEL Wirtschaftsinformationen GmbH, & Co.KG, Postfach 500166, 22701 Hamburg).“

## Was passiert mit Ihren Daten bei Versatel Telekabel?

Versatel Telekabel beachtet im Umgang mit personenbezogenen Daten die gesetzlichen Vorschriften über den Datenschutz. Diese Vorschriften sind geregelt im Telekommunikationsgesetz (TKG), im Teledienstedatenschutzgesetz (TDDSG) und im Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Es werden von Versatel Telekabel unterschiedliche Datenarten erhoben und verwendet:

Bestandsdaten sind für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung und Beendigung des Vertrages erforderlich. Dazu gehören z. B. Name, Anschrift, Kundennummer, Tarif, Buchungskontonummer, Telefonnummer, Zahlungsweise und Ihr Geburtsdatum. Sollten Sie Mitbenutzer einrichten, so werden auch deren Daten gespeichert. Im Rahmen von Vertragsverhältnissen mit anderen Diensteanbietern kann Versatel Telekabel Ihre Bestandsdaten ebenfalls erheben und verwenden, soweit dies zur Erfüllung des jeweiligen Vertrages mit dem anderen Diensteanbieter erforderlich ist. Die Bestandsdaten werden mit Ablauf des auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgenden Kalenderjahres gelöscht bzw. gesperrt wenn gesetzlich eine längere Aufbewahrungsfrist vorgesehen ist, z. B. nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) oder der Abgabenordnung (AO).

Die Verkehrsdaten (z.B. Rufnummer, Beginn und Ende der Verbindung) werden nur dann gespeichert und verarbeitet, wenn dies zur ordnungsgemäßen Erbringung unserer Dienstleistungen, für Abrechnungszwecke oder aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zwingend erforderlich ist. Auf Wunsch kann dem Kunden ein Einzelverbindungs-nachweis erstellt werden. Die Zielrufnummern kann nach Wahl des Kunden entweder vollständig oder um die letzten drei Stellen verkürzt ausgewiesen werden. Es erfolgt kein EVN über die Telefon- und Internet-Verbindungen, die im Rahmen einer Telefon- oder Internet-Flatrate abgerechnet werden. Die Verkehrsdaten werden bis zu sechs Monate nach Rechnungsversand gespeichert.

Mit der Löschung Verkehrsdaten werden wir von der Pflicht zur Vorlage der Verkehrsdaten zum Nachweis der Richtigkeit der Rechnung befreit, wenn Sie Einwendungen gegen die Höhe der Rechnung erheben.

Nur in Ausnahmefällen darf eine längere Datenspeicherung erfolgen (z. B. bei Störung, Missbrauch oder bei Einwendungen gegen Abrechnungen). Die Gesprächsinhalte, also das, worüber Sie sich unterhalten, werden nicht gespeichert.

Daten, die bei der Nutzung der Internetdienste von Versatel Telekabel entstehen (Nutzungsdaten), dürfen von Versatel Telekabel – unter Verwendung von Pseudonymen – für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerechten Gestaltung von Telediensten benutzt werden, um Nutzungsprofile zu erstellen. Um jegliche Identifizierung auszuschließen, werden diese Nutzungsprofile nicht mit Ihren sonstigen Daten zusammengeführt. Dieser Nutzung können Sie natürlich jederzeit widersprechen.

Soweit Sie bei uns Dienstleistungen beauftragt haben, gilt folgende

### Widerrufsbelehrung für Privatkunden

#### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an die zentrale Widerrufsbearbeitung der:

**Versatel Telekabel GmbH, Geleitsstraße 14, 60599 Frankfurt am Main; HRB 48568**

#### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten.

Soweit Sie bei uns Waren bestellt haben, gilt folgende

### Rückgabebelehrung

#### Rückgaberecht

Sie können die erhaltene Ware ohne Angabe von Gründen innerhalb von zwei Wochen durch Rücksendung der Ware zurückgeben. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt der Ware und dieser Belehrung. Nur bei nicht paketversandfähiger Ware (z. B. bei sperrigen Gütern) können Sie die Rückgabe auch durch Rücknahmeverlangen in Textform, also z. B. per Brief, Fax oder E-Mail, erklären. Zur Wahrnehmung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens. In jedem Falle erfolgt die Rücksendung auf unsere Kosten und Gefahr.

Die Rücksendung oder das Rücknahmeverlangen hat zu erfolgen bei der zentralen Rückgabebearbeitung der:

**Versatel Telekabel GmbH, Geleitsstraße 14, 60599 Frankfurt am Main; HRB 48568**

#### Rückgabefolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Wertersatzpflicht vermeiden, indem Sie die Ware nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.